

Schriftlicher Teil zum Bebauungsplan "Am Roa" der Gemeinde Freienohl

Gemäß § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28.10.1952 in der Fassung des Gesetzes vom 9.6.1954 (GS. NW. 167), § 10 des BBauG vom 23.6.1960 (BGB1. I S. 341) und § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29.11.1960 (GV. NW. 433) hat der Rat der Gemeinde Freienohl am 1.2.1966 folgendes beschlossen:

§ 1

Anliegender Bebauungsplan "Am Roa" der Gemeinde Freienohl wird als Satzung beschlossen.

Er besteht aus zwei Plänen (Blatt 1 und Blatt 2) im Maßstab von 1 : 500, dem Anlageplan und dem textlichen Teil.

§ 2

Bauliche Nutzung

Der Bebauungsplan weist ein allgemeines Wohngebiet aus.

§ 3

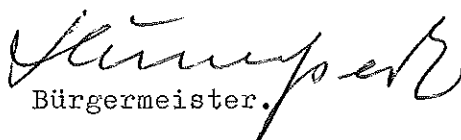
Garagenbauten können im Einzelfall im Einvernehmen mit der Baugenehmigungsbehörde und der Gemeinde an nicht im Bebauungsplan vorgesehenen Stellen zugelassen werden.

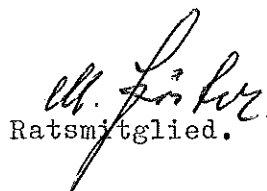
Die Doppelgaragen sind in Höhe und Außenwänden einheitlich zu gestalten und mit gleichartigen Toren zu versehen.

§ 4

Diese Satzung tritt gemäß § 12 des BBauG vom 23.6.1960 (BGB1. I S. 341) mit dem Tage der Bekanntmachung der dauernden Offenlegung des genehmigten Bebauungsplanes in Kraft.

Freienohl, den 1. Februar 1966


Bürgermeister.


Ratsmitglied.


Schriftführer.

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEM. § 2 (1) B BAU G.
VOM 23 JUNI 1960 (BGBl I S. 341) DURCH BESCHLUSS
DES RATES DER GEMEINDE Freienohl

VOM 5. 8. 1963
AUFGESTELLT. u. d. Beschluß vom 23. 3. 1965 geändert.

Freienohl, DEN 23. 3. 191965

Kumpel H. Linder Gell
BÜRGERMEISTER GEMEINDEVERTRETER SCHRIFTFÜHRER

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEM. § 2 (6) B BAUG. IN
DER ZEIT VOM 25. 11. 1965 BIS 27. 12. 1965
AUSGELEGEN.

Freienohl, DEN 29. 11. 1966

Kumpel Ranner
BÜRGERMEISTER GEMEINDEDIREKTOR
In Vertretung.

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEM. § 10 DES BUNDES-
BAUGESETZES u. DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS
LAND NORDRHEIN-WESTF. VOM 28. OKTOBER 1952 (GS. NW.
S. 167) VON DER GEMEINDEVERTRETUNG AM 1. 2. 1966
BESCHLOSSEN.

Freienohl, DEN 1. 2. 1966

Kumpel H. Linder Gell
BÜRGERMEISTER GEMEINDEVERTRETER SCHRIFTFÜHRER

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEM. § 11 DES B BAU G.
MIT VERFUGUNG VOM 23. 5. 1966 GENEHMIGT.
ARNSBERG, WESTF., DEN 2. 6. 1966

gez. Neubauer
Im Auftrage
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT GEM. § 12 B BAU G. AUSGELEGEN.
DIE GENEHMIGUNG, SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG
WURDEN BEKANTT GEMACHT.

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST AM 23. 9. 1966
IN KRAFT GETRETEN.

Freienohl, DEN 5. Oktober 1966

Kumpel Ranner
BÜRGERMEISTER GEMEINDEDIREKTOR
In Vertretung.